| **2****2.2** | **Allgemeine Anforderungen an bauliche Einrichtungen****Verkehrswege, Böden (Unterrichtsräume, Flure, …)** | Bearbeiter\*in: Name, VornameRaum: Raum-Nr. | Datum:Auswahl |
| --- | --- | --- | --- |
| Nr. | Prüfkriterium / Rechtsgrundlagen | Mangel vorhanden | Handlungsbedarf | Bemerkungen / Maßnahmen | Realisierung wer / wann |
|  |  | ja | nein | teilw. | ja | nein |  |  |
|  | Rechtsgrundlagen für die nachfolgenden Prüfkriterien sind: ArbStättV, ASR A 1.8, ASR A3.4, DGUV V 81, DGUV R 102-601, DGUV R 108-103, DGUV I 208-005, BASchulRL MV DIN 12464-1  |
| 1 | Beträgt die nutzbare Breite der Ausgänge von Unterrichtsräumen und sonstigen Aufent-haltsräumen sowie der notwendigen Flure und notwendigen Treppen mind. 1 m je 150 darauf angewiesener Personen? Es muss jedoch mindestens folgende nutzbare Breite vorhanden sein:* notwendige Flure, auf die mehr als 180 Personen angewiesen sind, mind. 2,00 m
* sonstige notwendige Flure mind.1,25 m
* notwendigen Treppen 1,25 m
* Ausgänge von Unterrichtsräumen und sonstigen Aufenthaltsräumen mind. 90 cm
 |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 2 | Wird die erforderliche Flurbreite nicht durch offenstehende Türen, Einbauten oder Einrichtungen eingeengt? |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 3 | Sind die Türen zu Räumen so angeordnet, dass Personen durch nach außen aufschlagende Türflügel nicht gefährdet werden?* Türen ragen in Endstellung max. 20 cm

in den Fluchtweg hinein* Türen sind zurückversetzt in Nischen angeordnet
 |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 4 | Sind in Gebäudeeingängen großflächige bodenbündige Fußabstreifmatten über der gesamten Eingangsbreite - mind. 1,50 m tief - angeordnet? |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 5 | Sind die Bodenbeläge entsprechend der schulischen Nutzung rutschhemmend ausgeführt? |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 6 | Werden die gleithemmenden Eigenschaften des Bodens durch geeignete Reinigungs-verfahren gewahrt?(Reinigungshinweise vom Bodenhersteller beachten) |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 7 | Sind im Gebäude Stolperstellen vermieden?* Türfeststeller sind weniger als 15 cm von der Wand angeordnet
* keine Einzelstufen
* bündig verlegte Fußmatten, Abdeckungen
* keine Beschädigungen, Unebenheiten im Bodenbelag
* Anschlussleitungen sind in Kabel-schächten verlegt
 |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 8 | Sind nicht vermeidbare Einzelstufen deutlich erkennbar?z. B. durch kontrastierende Bodenbeläge oder  zusätzliche Beleuchtung |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 9 | Sind Rampen sicher ausgeführt?* Rampen im Zuge von Fluren max. 6 % Neigung
 |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |
| 10 | Ist die Beleuchtungsstärke in Verkehrswegen ausreichend und blendfrei (mind. 50 lx) |[ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  Text | Text |